



Demokratiefeindliche Normalität im ländlichen Raum

Input + Diskussion

25.03.2023 | 17:00

Siebenhitze

Greiz

abwv.org

Demokratiefeindliche Normalität im ländlichen Raum

Seit Jahren gelingt es rechten Parteien und Organisationen zunehmend Zustimmung zu ihren Thesen zu gewinnen und diese auch in erschreckende Wahlergebnisse umzusetzen. Antidemokratische Ideen treffen besonders im ländlichen Raum häufig auf Widerhall und nur selten auf ernsthaften Widerstand. Man kennt sich, man grüßt sich, oft werden kritikwürdige Aussagen im näheren Umfeld, im Job, beim Stadtfest, in Verein oder Feuerwehr ignoriert, belächelt oder gar relativiert. In Greiz kennt jede*r jemanden persönlich, der oder die bei den sogenannten "Spaziergängen" teilgenommen hat.

Mit der Corona-Pandemie und den damit verbundenen Aufmärschen, mit dem massenhaften Verbreiten verschwörungsideologischer Inhalte via Telegram und anderer sozialer Netzwerke, mit dem Schulterchluss zwischen rechtsextremen Akteur*innen und vermeintlich unpolitischen Besorgt-Bürger*innen zu neuen Bündnissen verfestigen sich rechte und verschwörungsideologische Narrative, Inhalte und Weltbilder weiter in der sogenannten Mitte der Gesellschaft.

Wir werden die Verhältnissen und Strukturen in umliegenden Regionen betrachten und vergleichen. Speziell schauen wir mit Expert*innen auf sächsische Regionen wie das Erzgebirge, die als eine Art Experimentallabor rechter Strategien betrachtet werden können. Von Neonazi-Kameradschaften über vermeintlich harmlose Heimatvereine, von NS-Black-Metal zu rechtsesoterischen Siedler*innen bis hin zu den "Freien Sachsen" finden sich rechte Netzwerke in einer stark ausdifferenzierten Vielfalt und bilden seit Jahren eine rechte Kontinuität, ja fast schon Hegemonialität.

Sind wir noch weit entfernt von den viel zitierten "sächsischen Verhältnissen"? Welche Rolle spielen Lokalpolitik, Vereine und Verbände? Welche Defizite und strukturellen Leerstellen sind es, die den Nährboden für demokratiefeindliche und extrem rechte Ideen bilden?

Aus der Analyse wollen wir lernen und Schlüsse ziehen. Wir wollen mit euch in die Diskussion kommen, welche Ansätze und Handlungsoptionen es gibt und welche Institutionen und Akteure sensibilisiert werden können.

25.03.2023 | 17:00 | Siebenhitze 51 | Greiz

Eine Veranstaltung des Antifaschistischen Bündnisses für ein Weltoffenes Vogtland (www.abwv.org)

Ausschlussklausel:

Die Veranstaltenden behalten sich vor, von ihrem Hausrecht Gebrauch zu machen und Personen, die extrem rechten und/oder verschwörungsideologischen Parteien, Organisationen und Zusammenschlüssen angehören, der Szene zuzuordnen sind oder bereits in der Vergangenheit durch entsprechende Äußerungen in Erscheinung getreten sind, den Zutritt zur Veranstaltung zu verwehren oder von dieser auszuschließen.

Unterstützt durch die Partnerschaft für Demokratie (www.vielfalt-leben.eu)

